



Ratgeber Bauen & Wohnen

Eine Sonderveröffentlichung der Schwäbischen Post im Januar 2021

SCHWABISCHEPOST

Neubau
Umbau
Renovierung
Praktische Tipps
von Fachleuten
und Bauherren

Neue Richtlinien

Im Jahr 2021 werden Fördermaßnahmen für energieeffiziente Sanierungen in vielen Punkten neu geregelt. **Seiten 10 + 11**



Der Zeit voraus:
Das neue Bad
barrierefrei
planen

3



Die Haltbarkeit
des Bodenbelag
bedingt die
Folgekosten

9

Bei alten Photo-
voltaikanlagen
endet die EEG-
Förderung

15



6 BAUEN & WOHNEN

Smartes Bauen für nachhaltiges wohnen

Hausbau Energieeffizienz und der Einsatz von Holz als Baustoff. Aktiver Klimaschutz ist der Bautrend und längst eine Selbstverständlichkeit bei vielen Anbietern.

Für jeden sieht das Traumhaus anders aus. Doch bestimmte Bau-trends verzeichnen eine steigende Nachfrage. Ob Energieeffizienz, ein gesundes Wohnumfeld oder Smart-Home-Steuerung.

Den eigenen Strom fürs E-Auto nutzen

Ein energieeffizientes Haus steht auf der Wunschliste der Häuslebauer ganz weit oben. Jürgen Leppig, Vorsitzender der bundesweiten Interessenvertretung für Energieberater (GIH) und Mitglied der Innovationsgemeinschaft Raumklimasysteme e.V., wollte es einfach wissen: Jürgen Leppig hat sich ein Einfamilienhaus gebaut, das klimaneutral ist – und zwar nicht nur beim Heizen im Winter, sondern auch beim Kühlen der Räume im Sommer. „Ich wollte zeigen, was heute schon geht“, sagt er zu seinem Hocheffizienzgebäude, das in Zusammenarbeit mit der technischen Hochschule Ingolstadt gebaut wurde. Es sei ein Projekt für die Zukunft angesichts eines sich wandelnden Klimas, so Leppig: „In 30 Jahren wird dem Kühlen von Gebäuden mehr Bedeutung zukommen als dem Heizen. Wenn der Wohnungsbau das nicht berücksichtigt, wird sich der energetische Aufwand für ein angenehmes Raumklima verdoppeln.“

Und es geht bei energieeffizienten Häusern schon viel. Die Themen Heizen, Lüften, Warmwasser und Photovoltaik-Strom-



Ökosmartes Hocheffizienzgebäude sind heute schon möglich. Häuser, die alle Energie zum Heizen oder zum Kühlen selbst erzeugen. Foto: pr-jäger

erzeugung sowie Stromspeicherung sind längst wichtige und oft kaufentscheidende Aspekte beim Erwerb eines Hauses. Es gibt schon viele Anbieter, die nach den aktuellen Erfordernissen Häuser anbieten, die mehr Energie produzieren, als sie verbrauchen. Entscheidend ist zu meist, dass Komponenten in ihrer Auslegung aufeinander abgestimmt und intelligent miteinander vernetzt sind. Dann lässt sich auch noch eine Ladestation für E-Autos in das eigene Smart-Home-System integrieren, die

vom selbst erzeugten Strom gespeist wird.

Bauen mit Holz: nachhaltig und wohngesund

Ein entscheidender Punkt für einen niedrigen Energieverbrauch sind aber vor allem die Dämmmaterialien. Voll im Trend: Baukomponenten aus Holz für den kompletten Neubau oder eine Erweiterung des Bestands. Das umweltfreundliche Material sorgt gleichzeitig für ein gesundes Wohnumfeld und ein gutes Raumklima. Gerade der Einsatz

des nachwachsenden Rohstoffs aus nachhaltiger Forstwirtschaft leistet einen Beitrag zum Klimaschutz. Während andere Baumaterialien meist unter hohem Energieaufwand und CO₂-Ausstoß hergestellt werden, lässt sich Holz aus heimischen Wäldern mit kurzen Transportwegen leicht und umweltfreundlich verarbeiten. Der natürliche Werkstoff entzieht der Atmosphäre während seines Wachstums klimaschädliches CO₂ und bindet dieses über seine gesamte Lebensdauer. pr-jäger/djd